



Kreistagsfraktion Landkreis Kassel

An den
Kreistagsvorsitzenden
Herrn Andreas Güttler
Kreishaus
Wilhelmshöher Allee 19-21

34117 Kassel

Kreisverwaltung Kassel	
Eing.	16. MAI 2017
Abt.	MTV 1/160

Kassel, 16.05.17

Sehr geehrter Herr Güttler,

wir bitten Sie über diesen Antrag in der Kreistagssitzung am 19. Juni 2017 abstimmen zu lassen:

A 44 - Bergshäuser Autobahnbrücke muss wieder vierspurig befahren werden können und Planungs- und Bauzeit ist zu reduzieren

Beschlussvorschlag:

1. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, das Hess. Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung sowie Hessen Mobil werden aufgefordert, alles Notwendige zu veranlassen, damit nach der provisorischen Instandsetzung der Bergshäuser Autobahnbrücke diese auch wieder vierspurig befahren werden kann.
2. Darüber hinaus sind die vorgesehenen Planungs- und Bauzeiten einer neuen Brücke von 15 Jahren deutlich zu reduzieren.

Begründung:

Wie aus der örtliche Presse zu erfahren war, haben Berechnungen ergeben, dass die Bergshäuser Autobahnbrücke den gestiegenen Verkehrsmengen nicht mehr gewachsen ist. Aus diesem Grund musste die Belastung der Brücke schnell und effektiv reduziert werden.

Daher wurde eine Dreispurigkeit der Brücke eingerichtet und zwar eine Spur in Fahrtrichtung Autobahndreieck Kassel-Süd und zwei Fahrspuren in Fahrtrichtung Dortmund. Diese Einspurigkeit auf der einen Seite führt schon jetzt zu erheblichen Rückstaus und auch die andere Seite mit zwei Fahrspuren erfährt regelmäßige Staus.




Kreistagsfraktion Landkreis Kassel

Damit werden auch Unfälle einhergehen und es entsteht eine erhebliche Belastung durch Abgase.

Bisher ist man davon ausgegangen, dass diese Dreispurigkeit nach der Sanierung, welche ab Sommer 2017, nach neueren Informationen erst ab Frühjahr 2018 durchgeführt werden soll, aufgehoben wird und die Brücke wieder vierspurig befahren werden kann. Nunmehr geht man von einer dauerhaften Dreispurigkeit aus.

Es ist sicherlich nicht akzeptabel, dass die Autobahnbrücke nach Sanierung weiterhin nur dreispurig betrieben werden soll und dies für ca. 15 Jahre bis zur Fertigstellung einer neuen Brücke. Daher muss eine Sanierung erfolgen, welche eine vierspurige Befahrung der Brücke wieder zulässt und die Planungs- und Bauzeit einer neuen Brücke muss deutlich reduziert werden, da dies sonst auf vollkommenes Unverständnis in der Bevölkerung stößt und diese vor Lärm, Abgasen und herunterfallenden Eisschollen zu schützen ist.

Mit freundlichen Grüßen



Dieter Lengemann

Fraktionsvorsitzender